

Langzeitlieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft

nach der Verordnung (EG) Nr. 1207/2001

Long term suppliers declaration for products having preferential origin status

Déclaration de livraison à long terme du fournisseur concernant les produits avant le caractère originaire à titre préférentiel**ERKLÄRUNG / DECLARATION / DÉCLARATION**

Der Unterzeichner erklärt, dass die nachstehend bezeichneten Waren 1)

I, the undersigned, declare, that the goods described below 1)

Je soussigné déclare que les marchandises décrites ci-après 1)

die regelmäßig an die Firma **Katag AG, Stralsunder Str. 5, 33605 Bielefeld** geliefert werden,

Ursprungszeugnisse _____ 2) sind

und den Ursprungsregeln für den Präferenzverkehr mit folgenden Staaten entsprechen:

Which are regularly supplied to ..., originate in, ... 2) and satisfy the rules of origin governing preferential trade with:

Qui font l'objet d'envois réguliers à ... sont originaires de ... 2) et satisfont aux règles d'origine régissant les échanges avec:

Schweiz – Liechtenstein – Island – Norwegen (EFTA) Polen – Tschechische Republik – Slowakische Republik – Ungarn – Rumänien – Bulgarien – Slowenien – Estland – Lettland – Litauen (MOEs) Türkei (bei Einbindung in die paneuropäische Kumulation) Israel – Malta – Zypern – Mazedonien – Marokko – Tunesien – Südafrika – Mexico – Färöer – Ceuta, Melilla ... 3) 4).

Diese Erklärung gilt für alle weiteren Sendungen dieser Art im Zeitraum vom _____ bis zum _____ 5).

This declaration is valid for all further shipments of these products dispatched from...to...5)

La present déclaration vaut pour tous les envois ultérieurs desdits produits effectués de ... à ...5)

Der Unterzeichner verpflichtet sich, die Firma **KATAG AG Stralsunder Str. 5 33605 Bielefeld**

Umgehend zu unterrichten, wenn diese Erklärung ihre Geltung verliert. Er verpflichtet sich, den Zollbehörden alle von ihnen zusätzlich verlangten Belege zur Verfügung zu stellen.

I undertake to inform the company...immediately if this declaration is no longer valid. I undertake to make available to the customs authorities any further supporting documents they require.

Je m'engage à informer l'entreprise...immédiatement si la présent déclaration n'est plus valable. Je m'engage à fournir autorités douanières toutes les preuves complémentaires qu'elles requièrent.

Ort, Datum
Place, date
Lieu, dateName und Stellung in der Firma sowie deren Bezeichnung und Anschrift
Name and position, name and address of company
Nom et fonction, nom et adresse de l'entrepriseUnterschrift 6)
Signature 6)
Signature 6)

- 1) Handelsübliche Bezeichnung der Waren, wie sie auch in den Geschäftspapieren (z.B. in den Rechnungen) verwendet. In der Erklärung kann auch auf eine Anlage dazu verwiesen werden, z.B. „siehe anliegende Aufstellung“.
- 2) Für Ursprungswaren der Europäischen Gemeinschaft ist als Herstellungsland grundsätzlich „Europäische Gemeinschaft oder EG“ anzugeben. Ggf. kann auch der in Frage kommende Mitgliedsstaat (z.B. Bundesrepublik Deutschland oder Frankreich) angegeben werden. Wenn es sich um Ursprungswaren eines Landes handelt, mit dem die EG Präferenzabkommen geschlossen hat (z.B. Schweiz, Polen, Ungarn, etc.), muss dieses Land als Herstellungsland angegeben werden. Die Zuordnung zum Präferenznachweis (EUR1, EUR2 oder zum entsprechenden Handelsdokument mit Ursprungserklärung), mit welchem die Ware in die EG eingeführt worden ist/sind, und zum dazugehörigen Zollbeleg ist für die Nachweisführung notwendig (z.B. EUR Nr. ..., Zollbeleg Nr. ...vom...des Zollmants...).
- 3) Handelsunternehmen müssen die Angaben ggf. aus ihrer zur Verfügung gestellten Lieferantenerklärung übernehmen. Es kann vorkommen, dass die Ursprungsregeln der einzelnen Abkommen voneinander abweichen. Daher ist es immer erforderlich, abkommensbezogen eine individuelle Ursprungsprüfung vorzunehmen.
- 4) Ursprungsprüfung vorzunehmen.